

Aus dem Ortsgemeinderat

Am 25.05.2011 fand in Scheid, im Gemeindehaus, eine öffentliche und anschließend nichtöffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Scheid statt.

Aus der öffentlichen Sitzung:

Beschaffung von 2 Infotafeln

Sachverhalt:

Der Ortsbürgermeister unterrichtet den Rat über die Preisanfrage für 2 Infotafeln. Die Tafeln sollen am Gemeindehaus sowie an der neuen Buswarte Halle montiert werden. Es liegen derzeit 3 Angebote vor.

Beschluss:

Nach eingehender Beratung beschließt der Ortsgemeinderat, dass eine Informationstafel aus Holz beschafft werden soll und keine abschließbare Schaukästen. Die Größe der Informationstafel soll in etwa 140 x 200 cm betragen. Als Standort wird die Ecke Distelweg / Ringstraße / Dorfstraße favorisiert. Die Finanzierung soll weitestgehend über Spenden sichergestellt werden.

Errichtung eines Lagerraumes für die Gemeinde

Sachverhalt:

Der Ortsbürgermeister unterrichtete den Rat über eine fehlende Unterstellmöglichkeit für Geräte der Ortsgemeinde Scheid. Es würde sich anbieten, einen Lagerraum in Form einer Fertiggarage aus Beton oder Stahlblech rechts neben dem Gemeindehaus zu errichten. Hierzu wurden vom Ortsbürgermeister Angebote von 3 Firmen eingeholt. Bei der Maßnahme ist mit Gesamtkosten von ca. 4.000 € zu rechnen.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat erkennt die Notwendigkeit eines Lagerraumes. Um hier weiter zu kommen, soll der Betrag von 4.000 € im nächsten Haushalt vorgesehen werden. Weiterhin wird Ortsbürgermeister Heinzius ermächtigt, die Fertiggarage der Firma Hörmann im Rahmen der dann zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel anzuschaffen.

Finanzielle Auswirkungen:

Im Haushalt sind 4.000 € für einen Lagerraum der Gemeinde vorzusehen.

Sonderinteresse/Ruhen des Stimmrechts:

Es wird auf die Bestimmungen des § 22 Gemeindeordnung hingewiesen. Nach Erkenntnis der Verwaltung liegen bei folgenden Personen Ausschlussgründe vor:

Diese Aufzählung erhebt jedoch keinen Anspruch auf Vollständigkeit, so dass alle Beteiligten ihre eigene Prüfung vornehmen sollten.

Pergola auf dem neuen Dorfplatz - Auftragsvergabe

Sachverhalt:

Nachdem der Dorfplatz bis auf einige Kleinigkeiten fertig gestellt werden konnte, wird es im nächsten Schritt erforderlich, die geplante Pergola zu errichten. Hierzu hat Ortsbürgermeister

Heinzius eine Preisanfrage bei 3 einheimischen Firmen durchgeführt. Um die Dauerhaftigkeit gewährleisten zu können, ist eine Ausführung in Douglasie auf verzinkten Stahlstützen vorgesehen. Nach Auswertung der Angebote hat die Firma das wirtschaftlichste Angebot abgegeben.

Beschluss:

Nach sehr eingehender Diskussion beschließt der Ortsgemeinderat, den Auftrag für die Lieferung und Montage der Pergola am Dorfplatz an die Firma zum Gesamtpreis von€ zu vergeben.

Anfragen, Wünsche